



YOGASCHULE
STRAUBING

yoga . seminare . ausbildung

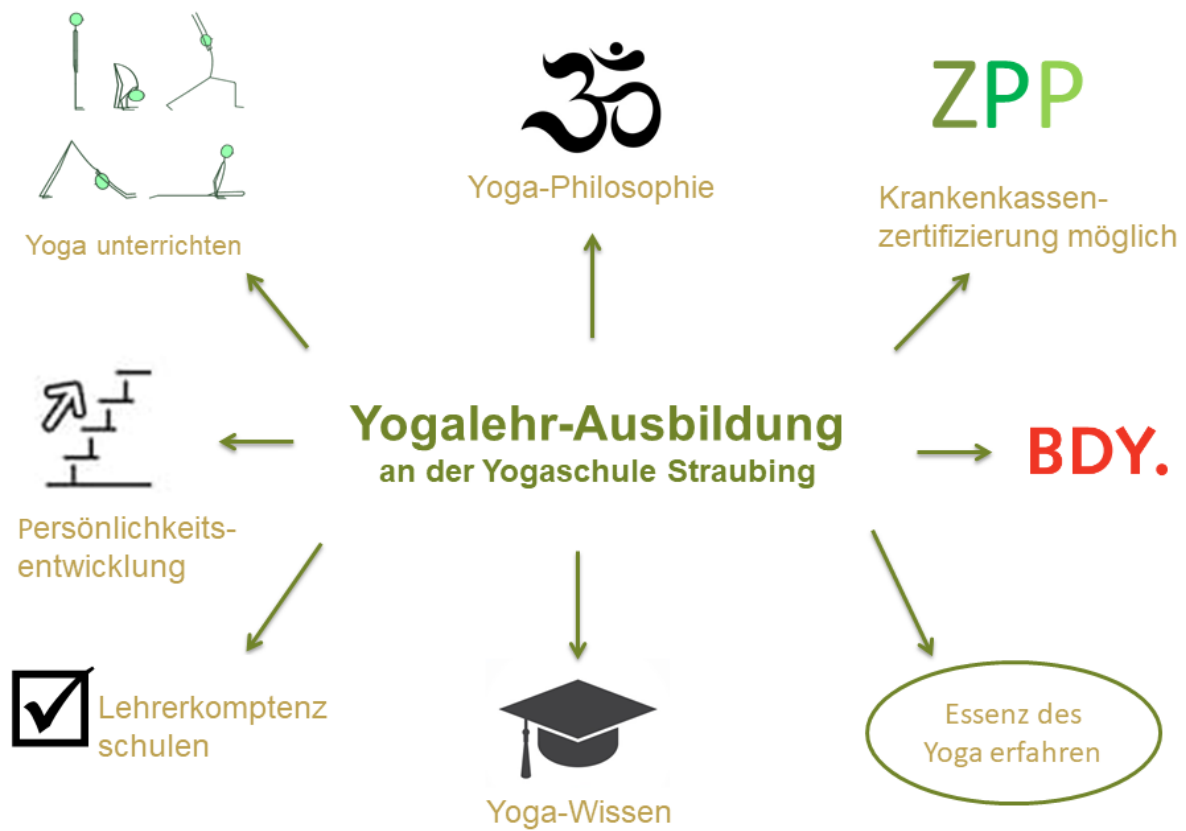
Yogalehrausbildung

BDY/EYU (4 Jahre)

BDY Basic (2,5 Jahre)

Ausbildungsbeginn: September 2024

Yogalehrausbildung BDY/EYU



© Yogaschule Straubing

**Yogaschule Straubing,
Albrechtsgasse 27
94315 Straubing**

Tel: 09421 / 82244

E-Mail: yoga@yogaschule-straubing.de
www.yogaschule-straubing.de

Yogalehrausbildung BDY/EYU

INHALT

UNSERE AUSBILDUNGSSCHULE STEHT FÜR:.....	- 4 -
BESONDERHEITEN UNSERER SCHULE	- 5 -
UNSER SERVICE UND VORTEILE UNSERER AUSBILDUNG.....	- 6 -
UNSER AUSBILDUNGSKONZEPT	- 7 -
WARUM BDY? WARUM YOGALEHRER/IN BDY/EYU?.....	- 10 -
LEHRPLAN: INHALTLICHE ÜBERSICHT	- 11 -
VERLAUFSPLAN WOCHENENDSEMINARE	- 12 -
VORSTELLSTUNDEN.....	- 13 -
EINZELUNTERRICHT	- 13 -
AUSBILDUNGSKOSTEN	- 13 -
AUSBILDUNGSLEITUNG	- 14 -
UNSERE DOZENTEN	- 14 -

Yogalehrausbildung BDY/EYU

UNSERE AUSBILDUNGSSCHULE STEHT FÜR:



*Machen Sie sich auf den Weg,
wir begleiten Sie gerne auf Ihrer Reise!*

Yogalehrausbildung BDY/EYU



BESONDERHEITEN UNSERER SCHULE

- ॐ Langjährige Erfahrung in der Yogalehrausbildung
 - Seit 2002 Yogalehrausbildung YSS
 - Seit 2012 Yogalehr-Ausbildung BDY/EYU
- ॐ Gewachsenes, erfahrenes Yogalehrer-Dozenten-Team
 - Namhafte, anerkannte Yogalehrer/innen aus dem In- und Ausland
- ॐ Basis ist die Tradition Krishnamacharya/Desikachar, deren Wurzeln auf 950 n. Chr. zurückgehen
- ॐ Vielfalt im Know-how des Dozententeams: Jeder unterrichtet sein Spezial/Kompetenzgebiet
 - Alle Dozenten können auf eine fundierte Ausbildung und jahrlange eigene Yogapraxis zurückgreifen
- ॐ Die Ausbildung
 - gibt das nötige Handwerkszeug, um später fundiert verschiedene Gruppen zu unterrichten (z.B. Jugendliche, gesunde und sportliche Menschen, Menschen mit körperlichen Einschränkungen, Senioren oder Businessyoga)
 - legt das Fundament später auch ggf. im Einzelunterricht tätig zu sein
 - bietet Raum für die eigene Persönlichkeitsentwicklung
 - bietet Raum für eigene praktische Yogaerfahrung

Egal ob Sie später nebenberuflich oder hauptberuflich als Yogalehrer/in tätig sein wollen, oder ob Sie die Ausbildung persönlich für sich selbst machen, Sie werden in dieser Ausbildung eine Menge lernen – vor allem über sich selbst.

Yogalehrausbildung BDY/EYU

UNSER SERVICE UND VORTEILE UNSERER AUSBILDUNG

- kostenlose Yoga-Schnupperstunde um uns kennenzulernen
- unverbindliches persönliches Kennenlern-Gespräch
- Unterlagen zu den Seminaren (Handout, Präsentationen etc..)
- kostenloser Download-Bereich auf der Homepage für die Unterlagen zur Ausbildung
- gutes Preis-Leistungs-Verhältnis (u. a. breit gefächertes Dozententeam)
- Familien- und berufsfreundlich, da der Sonntag frei ist
- vereinfachte Zertifizierung für die Krankenkassenanerkennung möglich (nötige Unterweisung findet während der Ausbildung statt)
- besondere Ausbildungs-Intensiv-Wochen bieten Raum für tiefere Yogaerfahrungen
- der von uns gewählte Unterrichtsaufbau legt das Fundament, später auch therapeutisch im Einzelunterricht arbeiten zu können
- Sie haben bereits eine Yogalehr-Ausbildung abgeschlossen und wollen nun den Titel "Yogalehrer/in BDY/EYU" erwerben? Nach Prüfung Ihrer absolvierten Lehrinhalte werden Ihnen entsprechende Teile der bisherigen Ausbildung anerkannt
- jeder Ausbildungslehrgang wird von einer kompetenten Assistenz begleitet
- auswärtige SchülerInnen können in der Schule übernachten
- ideale Lage der Schule in der Altstadt in Straubing (nette Restaurants zum Mittagessen, kostenlose Parkplätze am Großparkplatz Hagen, zum Bahnhof nur 800 m)
- wunderschöne, stimmige Räume



Yogalehrausbildung BDY/EYU

UNSER AUSBILDUNGSKONZEPT

Die Yogaschule Straubing legt Wert auf eine ausgewogene Yogalehrausbildung, die sich an den Bedürfnissen der Yogalehrenden und -übenden von heute und morgen orientiert und die sich der Akzeptanz des Yoga in unserer Gesellschaft verpflichtet fühlt. Die besonderen inhaltlichen



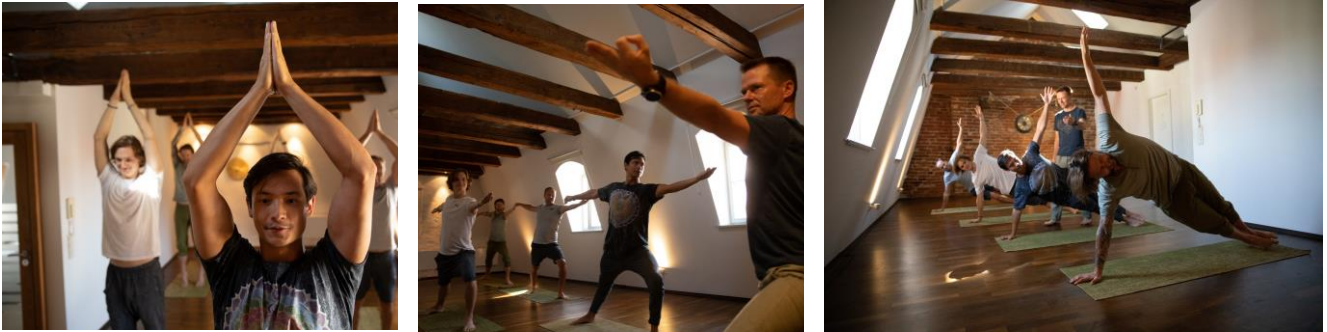
Schwerpunkte liegen im Bereich der Yoga-Philosophie. Die Ausbildung orientiert sich an der Tradition Krishnamacharya / Desikachar / Sriram und Sridhar, ohne darauf zu verzichten, die Zusammenhänge auch aus der Perspektive moderner Vedanta-Lehrer und der integralen Spiritualität zu betrachten. Auf das Zusammenspiel von Atemfluss und Bewegung legen wir in der Yogapraxis ein besonderes Augenmerk, um mit Körperarbeit und Tiefenentspannung sowie Meditation eine ganzheitliche Geistesschulung und Entwicklung zu ermöglichen. Die Yogalehrausbildung an der Yogaschule Straubing zeichnet sich durch ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aus. Organisatorisch gliedert sich die Ausbildung in vier Ausbildungsjahre, die jeweils im September nach dem Ende der Schulferien in Bayern beginnen und im Juli enden. Nach Abschluss des zweiten Ausbildungsjahres besteht die Möglichkeit, eine Zwischenprüfung abzulegen, die dazu berechtigt, den Titel Yogalehrer / Yogalehrerin BDY Basic zu tragen. Am Ende der vierjährigen Ausbildung besteht die Möglichkeit, die national wie international anerkannte Abschlussprüfung zum Yogalehrer / zur Yogalehrerin BDY/EYU zu absolvieren. Es ist jedoch auch für Yoga-Interessierte, die nicht unterrichten möchten, möglich, an der Ausbildung teilzunehmen, ohne die Prüfungen zu absolvieren.

Die Ausbildungseinheiten bestehen in jedem der vier Ausbildungsjahre aus zehn bis elf Wochenendseminaren mit 14 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten, einer Intensiv-Woche (fünf Tage) mit 48 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten sowie Vorstellstunden. Dieses Konzept der berufsbegleitenden Ausbildung ist besonders familienfreundlich, da Sonntage grundsätzlich frei sind und so neben Beruf und Ausbildung auch noch Zeit für familiäre und private Verpflichtungen und Interessen bleibt. Während der vierjährigen Ausbildung in unserer Schule ist es uns wichtig, ein Zusammenspiel von philosophischer und psychologischer Unterweisung zu lehren, das zu einer individuellen

Yogalehrausbildung BDY/EYU

persönlichen Erfahrung und Entwicklung führt. Dabei lernen die Auszubildenden genaue Methodik, Didaktik und Kompetenz im Unterrichten von Gruppen. Es wird auch die erste Basis gelegt, im Einzelunterricht Menschen zu begleiten und diese in passender Weise zu unterstützen. Die zukünftigen YogalehrerInnen sollen den Yoga als spirituellen Entwicklungsweg erfahren, der den Einzelnen in seinem Alltag unterstützt und ihm zu mehr Ruhe, Zufriedenheit und Leichtigkeit im alltäglichen tun verhilft. Yoga ist nicht nur ein Übungsweg, sondern auch ein Lebensweg, der Veränderungs-, Wachstums-, und Heilungsprozesse initiiert. Die persönliche Begleitung auf Ihrem Weg ist uns sehr wichtig. Die Ausbildung bietet ein Rüstzeug, aus der eigenen Erfahrung heraus eine/r kompetente/r Wegbegleiter/in für SchülerInnen zu sein, um neue Lebensimpulse zu setzen und die yogische Lebensweisheit in den Alltag zu integrieren. Wir lehren in unserer Schule einen Yoga, der sich an den individuellen Voraussetzungen der Gruppenzusammensetzung orientiert. Vermittelt wird das Yoga-Wissen durch anerkannte, erstklassige und in der Yoga-Szene bekannte Referenten mit langer persönlicher Erfahrung und hoher Fachkompetenz, die zum Teil schon seit vielen Jahren in der BDY-Ausbildung tätig sind und / oder eigene BDY-Ausbildungsschulen leiten. Unsere Schule hat ihren Sitz im historischen Stadtzentrum von Straubing, in der Albrechtsgasse 27. Wir sind in einem wunderschönen, Jahrhunderte altem historischem Gebäude untergebracht. Extra für die Bedürfnisse der Yogaschule wurde im Zuge der sehr gefühlvollen Renovierung der gesamte Dachboden ausgebaut. Alte Strukturen wurden dabei mit moderner Architektur harmonisch vereint. Die Grundfläche der Schule beträgt ca. 360 qm. Das Herz der Schule bilden zwei Yoga-Räume mit ca. 90 und ca. 60 qm.-Eine Teeküche, ein Umkleideraum, Toiletten und ein Badezimmer mit Dusche stehen den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern zur Verfügung. An den Ausbildungswochenenden können die Kursteilnehmerinnen und -Teilnehmer in der Schule gegen eine geringe Kostenbeteiligung übernachten. Durch die zentrale aber ruhige Lage in der Altstadt von Straubing gibt es genügend Möglichkeiten, mittags und abends essen zu gehen und von Freizeitangeboten Gebrauch zu machen. Mit dem Auto und mit der Bahn ist die Yogaschule gut erreichbar. Kostenlose Parkplätze sind am Großparkplatz Hagen in ausreichender Zahl vorhanden.

Yogalehrausbildung BDY/EYU



VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME AN

Es gelten die Auswahlkriterien des BDY für die Yogalehrausbildung

- Mindestalter von 20 Jahren, das eine gewisse persönliche Reife und gefestigte Persönlichkeit erwarten lässt (Ausnahmen sind u.U. möglich)
- Erfahrungen im Umgang mit Menschen, also Offenheit für deren Anliegen und die Bereitschaft, die eigene Situation wahrzunehmen
- Ca. zwei Jahre eigene Yoga-Praxis unter Anleitung durch entsprechend qualifizierte Yogalehrende
- Gespräch mit der Ausbildungsleitung

Die persönlichen Beweggründe und die persönliche Eignung für den Yogalehrerberuf werden im Bewerbungsprozess geprüft und beurteilt. Besonders wichtig ist uns dabei der Eindruck, der im ausführlichen persönlichen Gespräch entsteht. Wichtig sind uns neben Verantwortungsbewusstsein und persönlicher Reife auch Toleranz und Offenheit sowie die Bereitschaft, Yoga nicht nur zu lehren, sondern auch zu leben. Dabei ist es wichtig, dass nach unserer Auffassung Yoga Freiheit und Verantwortung ist und Hirn, Herz und Humor beim Yogalehren und -lernen nicht zu kurz kommen dürfen.

Yogalehrausbildung BDY/EYU

WARUM BDY?

WARUM YOGALEHRER/IN BDY/EYU?

Der Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland e.V. (BDY) ist seit 1967 der maßgebliche Berufsverband für Yogalehrende in Deutschland. Er ist weltanschaulich neutral und vereint rund 5000 Yogalehrende. Der BDY setzt sich für die gesellschaftliche Anerkennung des Yoga in Deutschland ein. Er vertritt die berufspolitischen Interessen der Yogalehrenden insbesondere gegenüber Politik, Ministerien, Krankenkassen und deren Spitzenverbänden sowie weiteren Akteuren des Gesundheitswesens und fördert die wissenschaftliche Erforschung von Yoga. Grundlage der Ausbildung sind die BDY-Rahmenrichtlinien "Yogalehrerin/Yogalehrer BDY/EYU", die der BDY auf der Grundlage des Basisprogramms der "Europäischen Yoga-Union" (EYU) entwickelt hat. Durch die festgelegten Richtlinien zur Yogalehrausbildung und die geforderten minimalen Unterrichtseinheiten (800 UE) bietet die Ausbildung zum YogalehrerIn BDY/EYU eine sehr hohe Qualität und zählt zu den hochwertigsten Yogalehr-Ausbildungen in Deutschland. Zusätzlich beinhaltet die Anerkennung als YogalehrerIn BDY auch die europaweite Anerkennung durch den EYU (European Union of Yoga). Diese Ausbildungsstandards erfüllen die Anforderungen des "Leitfadens Prävention", die Voraussetzungen für eine Zertifizierung der Kurse als Präventionskurs bei der "Zentralen Prüfstelle Prävention" (ZPP) sind uns somit für die Anerkennung durch die Krankenkassen benötigt werden.



Yogalehrausbildung BDY/EYU

LEHRPLAN: INHALTLICHE ÜBERSICHT

Lehrplan zur Yogalehrausbildung BDY/EYU in der Yogaschule Straubing Übersicht nach Fächern

Thema	
Hatha Yoga	Asana Analyse von Rückbeugen, Vorbeugen, Seitbeugen, Drehungen, Umkehrhaltungen, Gleichgewicht Vinyasa krama - sinnvoller Aufbau der Yogapraxis / Korrektur in der Asanapraxis Yoga in verschiedenen Lebenslagen /Vertiefung der Yogapraxis / Anspruchsvolle Asana Atem im Asana, Pranayama, Bandha, Kriya, Mudra Entspannung und Körperwahrnehmung, Verfeinerung der Wahrnehmung in Bezug auf Körper, Atem und Geist Energetische Zusammenhänge im Hatha Yoga
Meditation	Yoga-Meditation, Meditation versch. Traditionen Neurobiologie von Meditation Techniken der Entspannung, Spannungsregulation Meditationspraxis unter Anleitung um vertiefte Erfahrung zu ermöglichen
Unterrichtsgestaltung Pädagogik	Grundlagen der Unterrichtsgestaltung und Aufbau von Kursen Planung und Analyse von Stunden und Kursen, Didaktik und Methodik Stimme, Sprache, Kommunikation, Gruppendynamik Schulung der Lehrerpersönlichkeit durch Weiterentwicklung der Lehrerkompetenzen
Psychologie	Yoga und Psychologie Selbst- und Fremdwahrnehmung Persönlichkeitsentwicklung und Gruppenprozesse
Unterrichtspraktikum	6 interne Vorstellstundentage 2 externe Vorstellstundentage
Medizinische Grundlagen	Bewegungsapparat Verdauungssystem, Ausscheidung, Atmung, Herz und Kreislauf Nervensystem und Endokrinum Anpassung an besondere gesundheitliche Situationen Yoga und Ayurveda Aktueller Stand der Grundlagen- und klinischen Forschung zu Yoga
Gesundheitsförderung	Gesundheitsförderung und Prävention
Geschichte, Philosophie und Quellentexte	Geschichte Indiens und des Yoga, Traditionen und Lehrer Sanskrit und Vedic-Chant Relevante historische Yogatexte: Patanjali Yoga-Sutra Kapitel I, II, III, IV / Bhagavadgita Veden, Vedanta und Upanishaden Tantra und Hatha Yoga Pradipika Ethik im Yoga-Sutra, im Yoga-Unterricht und Alltag, Ethik und Philosophie in Ost und West Parallelen zu westlicher Philosophie, Weltreligionen und Mystik
Berufsorientierung	Existenzgründung und Finanzen: Praktische Tipps Berufsfelder und -bilder, Marketing
Gesamt Unterrichtseinheiten in Präsenz	815

Kriterien des BDY:

Abschluss Basic BDY

Abschluss BDY/EYU

Gesamtunterrichtseinheiten: 655 UE davon 500 UE in Präsenz (Selbstlernzeit* 155 UE)

Gesamtunterrichtseinheiten: 1055 UE - davon 800 UE in Präsenz (Selbstlernzeit* 255 UE)

*Selbstlernzeit: z.B. Zeit für Hausaufgaben, Vorbereitung/Nachbereitung der Seminare, Eigenständige Vertiefung, Schreiben der Prüfungsarbeit

Yogalehrausbildung BDY/EYU

VERLAUFSPLAN WOCHENENDSEMINARE

Freitag	Samstag		Unterrichtseinheiten
16:00 -17:00 Uhr	09:00 - 10:30 Uhr	Unterricht	2/2
17:30 -18:00 Uhr	10:30 -10:45 Uhr	Pause	
18:00-19:30 Uhr	10:45-12:15 Uhr	Unterricht	2/2
19:30-19:45 Uhr	12:15-12:30 Uhr	Pause	
19:45-20:30 Uhr	12:30-13:15 Uhr	Unterricht	1/1
	13:15 -14:30 Uhr	Pause	
	14:30-16:00 Uhr	Unterricht	2
	16:00-16:30 Uhr	Pause	
	16:30-18:00 Uhr	Unterricht	2
Unterrichtseinheiten gesamt			14

Yogalehrausbildung BDY/EYU

VORSTELLSTUNDEN

Im Rahmen der Ausbildung werden Vorstellstunden (Lehrproben) abgehalten, d.h. der Auszubildende hält eine Yogastunde, die im Anschluss besprochen wird. Es gibt sechs interne und zwei externe Vorstellstundentage. An den Vorstellstundentagen wird die Ausbildungsgruppe in Untergruppen eingeteilt. Die sechs internen Vorstellstunden verteilen sich wie folgt: Im ersten Schuljahr gegen Ende findet die erste Vorstellstunde statt. Im zweiten Schuljahr sind zwei Vorstellstundentage. Im dritten Schuljahr ist dann wieder eine Vorstellstunde zu halten. Im letzten Schuljahr gibt es zwei Vorstellstunden-terminen. Die externen Vorstellstunden sollten im mittleren Teil der Ausbildung erfolgen und finden bei einer fremden Ausbildungsschule oder Moderator statt. Die Teilnahme an den externen Vorstellstunden wird von den Auszubildenden selbst organisiert.

EINZELUNTERRICHT

Innerhalb der vierjährigen Ausbildung sind acht Einzelstunden zur Qualitätssicherung und persönlichen Entwicklung zu absolvieren.

AUSBILDUNGSKOSTEN

Die Ausbildungsgebühr beträgt 177 € pro Monat über 48 Monate. Hinzu kommen bei Teilnahme an den Prüfungen die Prüfungsgebühren in Höhe von einmalig 280 Euro (Basic BDY, nur schriftliche Arbeit, als Zwischenprüfung) oder 400 Euro (Basic BDY, wenn mit dieser Prüfung die Ausbildung beendet wird) und 540 Euro (BDY/EYU; jetziger Stand). Nicht in diesen Kosten enthalten sind Übernachtungen in externen Seminarhäusern, Reisespesen, Verpflegung etc. sowie die Kosten für die Einzelstunden und die beiden externen Vorstellstunden. Die Ausbildungskosten können in der Regel als vorweggenommene Betriebsausgaben steuerlich geltend gemacht werden, sofern die Absicht besteht, zu unterrichten.



Yogalehrausbildung BDY/EYU

AUSBILDUNGSLEITUNG

Ingrid Paulus, Yogalehrerin BDY/EYU, Schulleitung



Jahrgang 1979

gelernte Bankkauffrau, Wirtschaftsfachwirtin

seit 2015 hauptberuflich Yogalehrerin, Ausbildung zur Yogalehrerin YSS an der Yogaschule Straubing
Ausbildung zur Yogalehrerin BDY/EYU an der Yogaschule Mandiram in München, Yoga-Therapie-
Weiterbildung bei D. V. Sridhar

Fortbildungen bei Sukumar Shetty (Vedanta) in Südindien, Helga Simon-Wagenbach (Yogameditation), Yoga
für Schwangere, in Weiterbildung bei Dr. Sri Krishna (Pranayama und Meditation), Lehrtätigkeit im Gruppen-
und Einzelunterricht, Seminarartigkeit

UNSERE DOZENTEN

Eberhard Bähr, Yoga- und Vedanta-Lehrer Vivekananda Institut, Bangalore



Jahrgang 1960

Studium der Betriebswirtschaft

Yogalehrer- und Yogatherapeut-Ausbildung im Vivekananda Institut in Bangalore

Vedanta-Studium bei Sukumar Shetty, Phaniraj, Prof. Shastri und Dr. Nagendra in Bangalore

Tätigkeit als Yogalehrer und Yogatherapeut im Vivekananda Institut in Bangalore

Gründung des Yoga-Seminarhauses Upansana in Südindien mit Sukumar Shetty

Reiseleiter für spirituelle Reisen in ostasiatische Länder wie Indien, Nepal, Tibet und Sri Lanka

Leiter von spirituellen Zentren in Griechenland und La Palma, Dozent in verschiedenen vom BDY anerkannten
Ausbildungsschulen

Laura Casu, Yogalehrerin BDY/EYU



seit 2003 direkte Schülerin von D. V. Sridhar

Sanskrit-Studium bei Prof. Saraswati Mohan und Dr. Kamakshi in Chennai

Shiatsu-Praktikerin GSD

Arbeitsschwerpunkte: Yoga-Philosophie, Vedic-Chant und der Yoga-Therapie Cikitsa,

sie leitet gemeinsam mit ihrem Mann Stefan Fuchs seit 2003 ein Gesundheitszentrum in Erlangen und
unterrichtet in der Yogalehrer-Aus- und Weiterbildung

Angelika Doerne, Yogalehrerin BDY/EYU



Jahrgang 1972

Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapie, Integrative Systemaufstellung,
Gewaltfreie Kommunikation, körper- und bindungsorientierte Traumatherapie, Transpersonale Psychotherapie;
seit 9 Jahren Schülerin im Diamond Approach (Almaas)

Langjährige Tätigkeit als Yogalehrerin und psychotherapeutisch in psychosomatischer Klinik Heiligenfeld

Seit 20 Jahren intensive Beschäftigung mit verschiedenen spirituellen Traditionen (Zen, Tibetischer

Buddhismus, Vipassana, Yoga) und längere Aufenthalte in Indien

Eigene Praxis für ganzheitliche Psychotherapie und Lebensentfaltung in München

Seminarleiterin und Autorin

Monika Fell-Hagen Yogalehrerin BDY/EYU



Dipl. Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin in eigener Praxis in Würzburg (Tiefenpsychologie),
Systemische Familientherapeutin und System-Aufstellerin, Lehrtherapeutin in der Ausbildung von Psycholog.

Psychotherapeuten (ZIST, Heiligenfeld-Akademie), Tantra-Yoga-Weiterbildung, EMDR-Trauma-Therapeutin

(Arne Hofmann), Körperpsychotherapie (Gerda Boysen und Hakomi), Clarity-Teacher © (Jeru Kabbal)

Über viele Jahre Zen-Schülerin von Roshi Willigis Jäger, Gründung des Centrums für Transpersonales

Wachstum, zusammen mit Dr. Stephan Hagen (verstorben 2010) und jetzige Leitung des Centrums in

Würzburg (www.trans-personal.de), Seminarartigkeit in Transpersonaler Psychologie, dem inneren Kind, und

Aufstellungsarbeit, (www.monikafell-hagen.de), Yoga-Gruppen- und Seminarartigkeit seit 30 Jahren,

insbesondere mit den Chakren

Mutter zweier erwachsener Söhne und Großmutter von 3 Enkelkindern

Buchautorin, und Audio-CDs: Die Energie der Chakren (Kösel-Verlag, 2006,2018)

Yogalehrausbildung BDY/EYU

Dr. Dirk R. Glogau, Yogalehrer BDY/EYU



Jahrgang 1960

Studium der Fächer Biologie, Germanistik und Philosophie sowie der Pädagogik, Psychologie und Soziologie mit Abschluss Staatsprüfung für das Lehramt in der Sekundarstufe II
wissenschaftliche Mitarbeit an der Universität GHS Essen im Bereich Germanistik, interdisziplinäre Studien zum Konstruktivismus und Promotion zum Dr. phil., Unterrichtspraxis und fachjournalistische Tätigkeiten
langjährige Yogapraxis und Ausbildung zum Yogalehrer BDY/EYU sowie YVM in der Yogaausbildungsschule Yoga Vision München, jetzt Vision Yogamandiram München,
Ausbildung in Yogatherapie bei D. V. Sridhar
regelmäßige Studienaufenthalte im Yoga Raksanam in Chennai, Südindien, bei D. V. Sridhar sowie bei Sukumar Shetty in Samse, Südindien
Leiter des Yoga Zentrum Bayerwald, Dozent in verschiedenen vom BDY anerkannten Ausbildungsschulen

Karin Kapros, Yogalehrerin BDY/EYU



Jahrgang 1951

Studium der Germanistik, evangelischen Theologie und Philosophie an der Universität Kiel mit Abschluss Staatsexamen
vierjährige Yogalehrausbildung an der Schule Yoga Vision in München bei Karin Fuchs mit Abschluss Yogalehrerin BDY/EYU
Fortbildung bei R. Sriram „Yoga-Therapie im Einzelunterricht“, Yoga teacher trainer KHYF, autorisiert von T. K. V. Desikachar
Fortbildung in Transpersonaler Psychologie bei Dr. Ingo Jahrsetz in Freiburg,
seit 2009 selbstständig tätig mit eigener vom BDY anerkannter BDY-Ausbildungsschule Vision Yogamandiram München

Alexandra Kaiser, Yogalehrerin BDY/EYU



Gesundheitspädagogin (SKA-Sebastian-Kneipp-Akademie)

Svatha Yogatherapie nach Ganesh Mohan und Dr. Günter Niessen

Bietet Yogakurse für unterschiedliche Zielgruppen u.a. in der Multimodalen Schmerztherapie in der Kreisklinik Wörth

seit 2011 Yoga für 55plus und seit 2014 Yoga im Seniorenheim an

Astrid Klinski, Yogalehrerin BDY/EYU



Ausbildung zur Moderatorin BDY;

Lehrerin der Linie Samyama Integrale Yoga-Meditation

diverse Weiterbildungsseminare und –Veranstaltungen zu Yogapraxis; insbesondere in „Yoga nach Iyengar“ und „Yoga in der Tradition Desikachar/ Krishnamacharya“

regelmäßiger Unterricht und Supervision bei Karen Kold Wagner und Petra Pramschiefer u.a. zu den Themen: Yoga bei Rückenbeschwerden, Yoga bei Depressionen und Burn-Out, Yoga für Frauen:

Schwangerschaft, Wechseljahre, hormonelle Dysbalancen; Weiterbildung bei R. Sriram in Yogaphilosophie, insbesondere Yogasutra und Bhagavadgita;

Weiterbildung für Yoga im Einzel-Unterricht bei Karen Kold Wagner; intensive Zen-Praxis bei verschiedenen Lehrern, insbesondere bei Prof. Michael von Brück und Paul Shepard; Zertifikat Funkkolleg Psychologie (von den Ärztekammern anerkannte Weiterbildung für Ärzte und Psychotherapeuten);

Unterricht in Sanskrit und Mantra bei Vivek Nath; Yoga-Samyama bei Harald Homberger

Angelika Neumann, Yogalehrerin BDY/EYU, Heilpraktikerin



Aus- und Weiterbildung in verschiedenen Yogatraditionen, seit 1992 in Viniyoga, Aurveda-Therapeutin, Aus- und Weiterbildung bei Dr. E. P. Jeevan, Kerala

Weiterbildung in Pranayama bei Dr. Shrikrishna, Meditationsschülerin von Ursula Lyon

Eigener Praxis in Berlin mit den Schwerpunkten Yoga und Stressbewältigung, Yoga und Ayurveda, Yoga-Therapie und Yoga-Coaching, Yoga für Frauen in der Lebensmitte

Leitung der vom BDY anerkannten Ausbildungsschule „Institut für Yoga und Ayurveda“ in Berlin

Yogalehrausbildung BDY/EYU

Birgit PlöbI, Yogalehrerin BDY/EYU



Jahrgang 1969,
Apothekerin, Weiterbildung Homöopathie und Naturheilverfahren,
Ausbildung zur Yogalehrerin YSS/BDY/EYU an der Yogaschule Straubing
1 Jahr Weiterbildung Yoga der Energie bei Agathe Brettschneider und Boris Tatzky
Fortbildung bei Sukumar Shetty (Vedanta) in Südindien
Lehrtätigkeit im Gruppen- und Einzelunterricht, Wochenendseminare

Nicole Niedermeier, Kommunikationstrainerin



verheiratet, zwei Kinder
Studium der Rechtswissenschaft in Regensburg und Lausanne mit Abschluss zur Volljuristin
lange Jahre zugelassene Rechtsanwältin
vielfältige berufliche Stationen in Beratung, Politik und Marketing
Ausbildung in gewaltfreier Kommunikation
Ausbildung zum Vier-Elemente-Coach
mittlerweile tätig als Kommunikationstrainerin und Coach mit Schwerpunkt gewaltfreier Kommunikation für Firmen, Bildungseinrichtungen und Einzelpersonen

Robert Scheu, Yogalehrer BDY/EYU



Jahrgang 1971
gelernter Versicherungskaufmann
seit 2016 hauptberuflich Yogalehrer,
Ausbildung zum Yogalehrer YSS / Basic BDY und Yogalehrer BDY/EYU an der Yogaschule Straubing,
Yoga-Therapie-Weiterbildung bei D. V. Sridhar,
in Weiterbildung bei Dr. Sri Krishna (Pranayama und Meditation)
Lehrtätigkeit im Gruppen- und Einzelunterricht, Seminartätigkeit

D. V. Sridhar, Yogalehrer Krishnamacharya Yoga Mandiram



Studierter Ingenieur
ehemaliger Director of Yoga Studies am Krishnamacharya Yoga Mandiram in Chennai, Südindien
Leiter des Instituts Yoga Raksanam in Chennai
international in der Yogalehreraus- und -weiterbildung tätig
Arbeitsschwerpunkte in der Yoga-Philosophie und -therapie

Anke Weiß, Yogalehrerin BDY/EYU



Jahrgang 1973
Studium Lehramt an Grundschulen mit Hauptfach Englisch und Zusatzqualifikation Deutsch als Zweitsprache
Ausbildung zur Yogalehrerin YSS/BDY/EYU an der Yogaschule Straubing
Weiterbildung Yoga für Kinder und Jugendliche, Yoga für Schwangere
Weiterbildung Principle Based Partner Yoga Level I+II bei Elysaabeth Williamson
Fortbildungen bei Helga Simon-Wagenbach, Sukumar Shetty, D. V. Sridhar,
Weiterbildung Yoga und Psychotherapie an der Yogaschule Erlangen, derzeit in Weiterbildung bei Dr. Niessen
„Svasthas-Yogatherapie“,
Regelmäßige Studienaufenthalte in Indien
Lehrtätigkeit an der Yogaschule Straubing

Christian Weiß, Yogalehrer BDY/EYU



Jahrgang 1973
Studium Sozialpädagogik mit Schwerpunkt Jugendarbeit und Erwachsenenbildung
Ausbildung zum Yogalehrer YSS / BDY/EYU an der Yogaschule Straubing
Weiterbildung Principle Based Partnernyoga Level I + II bei Elysaabeth Williamson
Fortbildungen bei D. V. Sridhar, Ashtanga-Yoga bei Heike Katharina Schmidt und Andreas Loh
Weiterbildung Yoga und Psychotherapie an der Yogaschule Erlangen
Lehrtätigkeit an der Yogaschule Straubing